

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: C I 1 - j 20 HH

# Die Bodennutzung in Hamburg

## 2020

vorläufiges Ergebnis

Herausgegeben am: 28. August 2020



## Impressum

### Statistische Berichte

#### Herausgeber:

**Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein**

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12  
20457 Hamburg

#### Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Christian Börgert / Cora Haffmans

Telefon: 0431 6895-9272 / -9306

[ASE.AGRA@statistik-nord.de](mailto:ASE.AGRA@statistik-nord.de)

#### Auskunftsdienst:

E-Mail: [info@statistik-nord.de](mailto:info@statistik-nord.de)

Auskünfte: 040 42831-1766

Internet: [www.statistik-nord.de](http://www.statistik-nord.de)

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2020  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

#### Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
( )	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

## Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

- **Agrarstatistikgesetz (AgrStatG)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886)
- **Bundesstatistikgesetz (BStatG)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394)

in den jeweils geltenden Fassungen.

- **Verordnung (EG) Nr. 543/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates** vom 18. Juni 2009 über die Statistik der pflanzlichen Erzeugung (ABl. L 167 vom 29.06.2009, S. 1)
- **Verordnung (EU) 2018/1091 des Europäischen Parlaments und des Rates** vom 18. Juli 2018 über integrierte Statistiken zu landwirtschaftlichen Betrieben und zur Aufhebung der Verordnungen (EG) Nr. 1166/2008 und (EU) Nr. 1337/2011.

## Vergleichbarkeit der Erhebung und Erfassungsgrenzen, Anmerkung zur Methode

Die Landwirtschaftszählung ( LZ ) wurde im Frühjahr 2020 als allgemeine Erhebung mit dem Ziel der Gewinnung umfassender, aktueller, wirklichkeitsgetreuer und zuverlässiger statistischer Informationen über die Betriebsstruktur sowie die wirtschaftliche und soziale Situation in den landwirtschaftlichen Betrieben durchgeführt. Das vorläufige Ergebnis wurde auf der Basis aktueller Werte von 96,8 Prozent der befragten Betriebe hochgerechnet.

Detailliertere Informationen zur LZ 2020 können Sie unserer Internetseite zur "Landwirtschaftszählung 2020" entnehmen:

<https://www.statistik-nord.de/zahlen-fakten/landwirtschaft/erhebungsinformationen-zur-landwirtschaftszaehlung-2020>

Es gilt zu beachten, dass die regionale Zuordnung der Flächen sich nach dem Sitz (Gemeinde) des bewirtschaftenden Betriebes (Betriebssitzprinzip) richtet und nicht nach der Belegenheit, d.h. nicht nach der Lage der Einzelflächen.

Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung lassen sich mit denen der Flächen- und Gebietstatistik wegen ihres unterschiedlichen regionalen Bezugs der Flächen und eines teilweise unterschiedlichen Begriffsinhaltes nicht oder nur eingeschränkt vergleichen.

Die folgende Übersicht gibt Auskunft über die gemeinsamen Erfassungsgrenzen der Agrarstrukturerhebungen, Landwirtschaftszählungen und der Bodennutzungshaupterhebungen sowie einen Vergleich der in den letzten Jahren geänderten Erfassungsgrenzen.

### Erfassungsgrenzen der landwirtschaftlichen Betriebe zur Agrarstatistik

Betriebe mit mindestens...	bis 2010	ab 2010	ab 2016
	in ha		
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	2	5	5
Hopfen	0,3	0,5	0,5
Tabak	0,3	0,5	0,5
Dauerkulturen im Freiland	–	1	1
bestockte Rebfläche	0,3	0,5	0,5
Obstanlagen	0,3	0,5	0,5
Baumschulen	0,3	0,5	0,5
Gemüse oder Erdbeeren im Freiland	0,3	0,5	0,5
Blumen und Zierpflanzen im Freiland	0,3	0,3	0,3
Heil- und Gewürzpflanzen	0,3	–	–
Gartenbausämereien	0,3	–	–
Kulturen unter Glas und anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,03 <sup>a</sup>	0,1	0,1
Speisepilze	–	0,1	0,1
	Anzahl		
Rindern	8	10	10
Schweinen	8	50	50
Zuchtsauen	-	10	10
Schafen	20	20	20
Ziegen	-	20	20
Geflügel	200	1000	–
Haltungsplätze Geflügel (ab 2016)	-	-	1000

<sup>a</sup> Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen

Das vorliegende vorläufige Ergebnis 2020 wurde anhand der Betriebe erstellt, deren Auswahlgrundgesamtheit die Betriebe der Totalerhebung des Jahres 2016 bildeten (ergänzt um Neugründungen bzw. bereinigt um Betriebsauflösungen im Zeitraum März 2019 bis Februar 2020). Es wurden 708 Betriebe in die Erhebung einbezogen.

## Erläuterungen und Abkürzungen

### Qualitätskennzeichen

Zur besseren Einschätzung der Qualität der repräsentativen Erhebungsteile werden die relativen Standardfehler für jeden Wert berechnet. Diese werden in Veröffentlichungen bzw. Tabellen mit Hilfe von Qualitätskennzeichen dargestellt und durch einen Buchstaben rechts neben dem zugehörigen Wert ausgewiesen.

Bei einem relativen Standardfehler von mehr als 15 Prozent wird der Wert nicht mehr ausgewiesen, da der Schätzfehler dann zu groß und der Wert damit nicht sicher genug ist.

Qualitätskennzeichen	Relativer Standardfehler in Prozent
A	bis unter 2
B	2 bis unter 5
C	5 bis unter 10
D	10 bis unter 15
E	15 und mehr

**AgrStatG**

Agrarstatistikgesetz

**BGBl.**

Bundesgesetzblatt

**BStatG**

Bundesstatistikgesetz

**ha**

1 Hektar = 100 Ar = 10 000 m<sup>2</sup>

**CCM**

Corn-Cob-Mix

**LF**

Landwirtschaftlich genutzte Fläche

**LZ**

Landwirtschaftszählung

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

**0101 R Landwirtschaftliche Betriebe mit LF in Hamburg 2020 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen (im Vergleich mit den endgültigen Ergebnissen aus 2016)**

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Anzahl der Betriebe <b>2016</b> (endgültig)	Anzahl der Betriebe <b>2020</b> gerundet (vorläufig)	Qualitätskennzeichen <sup>3</sup>	Veränderung 2016 / 2020 in %
					Betriebe
1	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	625	<b>600</b>	<b>A</b>	-4
2	Ackerland zusammen	428	<b>390</b>	<b>A</b>	-9
	darunter:				
3	Getreide zur Körnergewinnung <sup>1</sup> zusammen	89	<b>80</b>	<b>A</b>	-11
	darunter:				
4	Weizen zusammen	58	<b>50</b>	<b>A</b>	-12
5	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	57	<b>50</b>	<b>A</b>	-16
6	Sommerweizen	10	<b>10</b>	<b>A</b>	0
7	Hartweizen (Durum)	-	-		-
8	Roggen und Wintermenggetreide	23	<b>20</b>	<b>A</b>	-4
9	Triticale	10	<b>10</b>	<b>B</b>	20
10	Gerste zusammen	42	<b>40</b>	<b>A</b>	-10
11	Wintergerste	31	<b>20</b>	<b>A</b>	-29
12	Sommergerste	23	<b>20</b>	<b>A</b>	-4
13	Hafer	28	<b>30</b>	<b>A</b>	14
14	Sommermenggetreide	2	<b>0</b>	<b>A</b>	0
15	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	1	<b>0</b>	<b>A</b>	300
16	Pflanzen zur Grünernte zusammen	80	<b>80</b>	<b>A</b>	5
17	Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>2</sup>	1	-		-100
18	Silomais / Grünmais	38	<b>50</b>	<b>A</b>	18
19	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	16	<b>20</b>	<b>A</b>	6
20	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	53	<b>60</b>	<b>A</b>	9
21	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	2	<b>10</b>	<b>C</b>	150
22	Hackfrüchte zusammen	19	<b>20</b>	<b>A</b>	-11
23	Kartoffeln zusammen	15	<b>20</b>	<b>A</b>	0
24	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	1	<b>0</b>	<b>A</b>	0
25	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	3	<b>0</b>	<b>A</b>	-67
26	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1</sup> zusammen	8	<b>10</b>	<b>A</b>	13
	darunter:				
27	Erbsen	-	-		-
28	Ackerbohnen	6	<b>0</b>	<b>A</b>	-50
29	Süßlupinen	3	<b>0</b>	<b>A</b>	0
30	Sojabohnen	-	-		-

<sup>1</sup> einschließlich Saatguterzeugung

<sup>2</sup> einschließlich Teigreife

<sup>3</sup> Erläuterungen zu den Qualitätskennzeichen A - E siehe "Erläuterungen/Abkürzungen"

Differenzen zwischen der Gesamtzahl und der Summe der Teilzahlen entstehen durch unabhängige Rundungen

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Bodennutzungshaupterhebung 2020

**noch 0101 R Landwirtschaftliche Betriebe mit LF in Hamburg 2020 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen (im Vergleich mit den endgültigen Ergebnissen aus 2016)**

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	jeweilige Fläche in ha <b>2016</b> (endgültig)	jeweilige Fläche in ha <b>2020</b> gerundet (vorläufig)	Qualitätskennzeichen <sup>3</sup>	Veränderung 2016 / 2020 in %
					Flächen
1	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	14 637	<b>14 800</b>	<b>A</b>	1
2	Ackerland zusammen	5 708	<b>5 700</b>	<b>A</b>	0
	darunter:				
3	Getreide zur Körnergewinnung <sup>1</sup> zusammen	2 467	<b>2 500</b>	<b>A</b>	0
	darunter:				
4	Weizen zusammen	1 312	<b>1 100</b>	<b>A</b>	-19
5	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	1 218	<b>1 000</b>	<b>A</b>	-20
6	Sommerweizen	94	<b>100</b>	<b>A</b>	-15
7	Hartweizen (Durum)	-	-		-
8	Roggen und Wintermenggetreide	276	<b>300</b>	<b>A</b>	10
9	Triticale	89	<b>100</b>	<b>A</b>	62
10	Gerste zusammen	621	<b>700</b>	<b>A</b>	18
11	Wintergerste	453	<b>500</b>	<b>A</b>	8
12	Sommergerste	168	<b>200</b>	<b>A</b>	44
13	Hafer	156	<b>200</b>	<b>A</b>	40
14	Sommermenggetreide	9	.	<b>A</b>	.
15	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	3	.	<b>A</b>	.
16	Pflanzen zur Grünernte zusammen	1 227	<b>1 500</b>	<b>A</b>	26
17	Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>2</sup>	9	-		-100
18	Silomais / Grünmais	760	<b>1 000</b>	<b>A</b>	26
19	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	183	<b>200</b>	<b>A</b>	21
20	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	269	<b>400</b>	<b>A</b>	31
21	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	5	<b>0</b>	<b>C</b>	116
22	Hackfrüchte zusammen	23	<b>0</b>	<b>A</b>	-26
23	Kartoffeln zusammen	11	.	<b>A</b>	.
24	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	8	.	<b>A</b>	.
25	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	3	.	<b>A</b>	.
26	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1</sup> zusammen	133	<b>100</b>	<b>A</b>	-18
	darunter:				
27	Erbsen	-	-		-
28	Ackerbohnen	60	<b>100</b>	<b>A</b>	-4
29	Süßlupinen	73	<b>0</b>	<b>A</b>	-90
30	Sojabohnen	-	-		-

<sup>1</sup> einschließlich Saatguterzeugung

<sup>2</sup> einschließlich Teigreife

<sup>3</sup> Erläuterungen zu den Qualitätskennzeichen A - E siehe "Erläuterungen/Abkürzungen"

Differenzen zwischen der Gesamtzahl und der Summe der Teilzahlen entstehen durch unabhängige Rundungen

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Bodennutzungshaupterhebung 2020

**noch 0101 R Landwirtschaftliche Betriebe mit LF in Hamburg 2020 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen (im Vergleich mit den endgültigen Ergebnissen aus 2016)**

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Anzahl der Betriebe <b>2016</b> (endgültig)	Anzahl der Betriebe <b>2020</b> gerundet (vorläufig)	Qualitäts- kennzeichen <sup>3</sup>	Veränderung
					2016 / 2020 in % Betriebe
31	Handelsgewächse zusammen	47	<b>30</b>	<b>A</b>	-30
32	Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1</sup> zusammen	36	<b>20</b>	<b>A</b>	-58
33	Winterraps	31	<b>20</b>	<b>A</b>	-52
34	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	1	<b>0</b>	<b>A</b>	0
35	Sonnenblumen	1	<b>0</b>	<b>A</b>	0
36	Öllein (Leinsamen)	-	-		-
37	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1</sup>	4	-		-100
38	weitere Handelsgewächse zusammen	13	<b>20</b>	<b>B</b>	46
39	Gartenbauerzeugnisse auf dem Ackerland zusammen darunter:	319	<b>290</b>	<b>A</b>	-9
40	Gemüse und Erdbeeren zusammen	129	<b>110</b>	<b>A</b>	-11
41	Blumen und Zierpflanzen zusammen	231	<b>210</b>	<b>A</b>	-11
42	Stillgelegte Flächen mit oder ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	103	<b>90</b>	<b>A</b>	-14
43	Dauerkulturen zusammen	135	<b>130</b>	<b>A</b>	-6
44	darunter:				
45	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	118	<b>110</b>	<b>A</b>	-9
46	Rebflächen	-	-		-
47	Baumschulen	11	<b>10</b>	<b>C</b>	18
48	Dauergrünland zusammen	263	<b>270</b>	<b>A</b>	2
49	Wiesen	73	<b>80</b>	<b>A</b>	15
50	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	220	<b>220</b>	<b>A</b>	-1
51	Ertragsarmes Dauergrünland, aus d. Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe-/Prämienanspruch	52	<b>40</b>	<b>A</b>	-19

<sup>1</sup> einschließlich Saatguterzeugung

<sup>2</sup> einschließlich Teigreife

<sup>3</sup> Erläuterungen zu den Qualitätskennzeichen A - E siehe "Erläuterungen/Abkürzungen"

Differenzen zwischen der Gesamtzahl und der Summe der Teilzahlen entstehen durch unabhängige Rundungen

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Bodennutzungshaupterhebung 2020



**noch 0101 R Landwirtschaftliche Betriebe mit LF in Hamburg 2020 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen (im Vergleich mit den endgültigen Ergebnissen aus 2016)**

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	jeweilige Fläche in ha <b>2016</b> (endgültig)	jeweilige Fläche in ha <b>2020</b> gerundet (vorläufig)	Qualitäts- kennzeichen <sup>3</sup>	Veränderung
					2016 / 2020 in % Flächen
31	Handelsgewächse zusammen	749	<b>500</b>		-38
32	Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1</sup> zusammen	681	<b>400</b>		-37
33	Winterraps	635	.		.
34	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	29	.		.
35	Sonnenblumen	13	.		.
36	Öllein (Leinsamen)	-	-		-
37	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1</sup>	3	-		-100
38	weitere Handelsgewächse zusammen	69	<b>0</b>		-48
39	Gartenbauerzeugnisse auf dem Ackerland zusammen	707	<b>700</b>		-4
	darunter:				
40	Gemüse und Erdbeeren zusammen	460	<b>400</b>		-4
41	Blumen und Zierpflanzen zusammen	244	<b>200</b>		-6
42	Stillgelegte Flächen mit oder ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	373	<b>400</b>		0
43	Dauerkulturen zusammen	2 086	<b>2 100</b>		2
44	darunter:				
45	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	1 632	<b>1 600</b>		-1
46	Rebflächen	-	-		-
47	Baumschulen	403	<b>500</b>		14
48	Dauergrünland zusammen	6 841	<b>7 000</b>		2
49	Wiesen	577	<b>800</b>		35
50	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	6 043	<b>6 100</b>		0
51	Ertragsarmes Dauergrünland, aus d. Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe-/Prämienanspruch	221	<b>100</b>		-51

<sup>1</sup> einschließlich Saatguterzeugung

<sup>2</sup> einschließlich Teigreife

<sup>3</sup> Erläuterungen zu den Qualitätskennzeichen A - E siehe "Erläuterungen/Abkürzungen"

Differenzen zwischen der Gesamtzahl und der Summe der Teilzahlen entstehen durch unabhängige Rundungen

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Berichte zur Bodennutzungshaupterhebung 2020